



# Die Sozialpsychiatrischen Dienste in Baden-Württemberg nach der neuen VwV SpDi

23. März 2021



# Was erwartet die kommunale Psychiatrieplanung von den Sozialpsychiatrischen Diensten nach der neuen Verwaltungsvorschrift?



## Aufgaben der SpDi (§ 6 PsychKHG Baden-Württemberg)

- Die SpDi sind erste Anlaufstelle nicht nur für die Betroffenen selbst, sondern auch für deren Angehörige, die Kommunen und die Polizei. Durch die Möglichkeit zur frühzeitigen aufsuchenden Kontaktaufnahme ohne Antrag leisten sie auch einen wichtigen Beitrag zur Vermeidung von freiheitseinschränkenden Maßnahmen.
- Leistungen: Sozialpsychiatrische Vorsorge, Nachsorge und psychosoziale Krisenintervention, Vermittlung sozialer Hilfen für chronisch psychisch kranke Menschen.



## Aufgaben der SpDi

- Die SpDi erschließen durch frühzeitige niedrigschwellige und aufsuchende Kontaktaufnahme (u. a. Hausbesuche) gemeindenahe Hilfen und leisten ihren Beitrag dazu, dass notwendige Krankenhausbehandlungen möglichst auf freiwilliger Basis erfolgen.



## Erwartungen der kommunalen Psychiatrieplanung

### Steuerung:

- Die Kommunen erwarten eine Stärkung der kommunalen Steuerung auf der Grundlage der kommunalen Daseinsfürsorge und der Koordination der Hilfeangebote in ihrem örtlichen Zuständigkeitsbereich (§ 8 PsychKHG).
- Zentrale Rolle der Psychiatrieplanenden in BaWü
- Sie erwarten aber auch Flexibilität, d. h. i.d.R. Anpassung an kommunale Strukturen und Besonderheiten.



## Erwartungen der kommunalen Psychiatrieplanung

### Optimierung der Versorgung/Stärkung der Grundversorgung:

- Verbesserung der Finanzierung durch erhöhte Landesmittel
- Durch die Betonung der aufsuchenden Arbeit der Dienste
- Stärkung der Partizipation durch Beschäftigung EX-IN
- Stärkung der sektorübergreifenden Versorgung – Subsidiaritätsprinzip  
verbindliche Kooperation mit PIA, aktive Einbindung in die Strukturen des GPV



## Erwartungen der kommunalen Psychiatrieplanung

### **Kooperation:**

- Stärkung der Kooperation im Gemeindepsychiatrischen Verbund
- Unterstützung der IBB, Zusammenarbeit mit und Abgrenzung zur IBB
- SpDi ist an den Schnittstellen Berater und Kooperationspartner  
(z.B. Altenhilfe, Jugendhilfe, Sucht, Wohnungslosigkeit, Migration)



## Erwartungen der kommunalen Psychiatrieplanung

### Finanzierung:

- Die deutliche Erhöhung der Landesmittel ist eine gute und notwendige Grundlage für eine landesweit einheitliche Ausgangssituation
- Vereinbarungen zur Mitfinanzierung orientieren sich an der VwV und den jeweils gegebenen kommunalen Realitäten





## Erwartungen der kommunalen Psychiatrieplanung

### Landesweite Dokumentaion:

- Einheitliche Dokumentation, Vergleichbarkeit der Versorgung als Instrument kommunaler Psychiatrieplanung sind Bestandteile der neue VwV.
- Dokumentation: Ressourcen und Arbeitsbelastung tatsächlich messen.



## Erwartungen der kommunalen Psychiatrieplanung

### Ausblick:

- Dynamisierung der Förderung
- SpDi Dokumentation - Weiterentwicklung
- Ressourcenorientierte Schnittstellenarbeit
- Klärung der Aufgaben an den Schnittstellen zu anderen Versorgungssystemen
- Ergänzung der Aufgaben der SpDi, z.B. Förderung von Diensten zur gerontopsychiatrischen Versorgung



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit !**